
Ereignisse / Bräuche
Blasmusik

Allgemein

Titel / Bezeichnung Blasmusik
Institution Porta Cultura

Beschreibung

Beschreibung Im Lauf des 19. Jahrhunderts entstanden in Graubünden Musikgesellschaften, die in den Gemeinden den Zusammenhalt förderten und in hohem Ansehen standen. 1899 gab das Calvenspiel von Otto Barblan der Blasmusik wichtige Impulse. Um 1901 wurde der Bündner Kantonale Musikverband gegründet. Heute pflegen in vier Musikbezirken rund 100 Vereine eine lebendige Blasmusiktradition. Es wird unterschieden zwischen Harmoniebesetzung (Blech- und Holzblasinstrumente) und Blechbesetzung. In den 1970er Jahren kam die englische Brass-Band-Besetzung dazu. In den Südtälern nennt man die Blasmusikkapellen "filarmonica" oder "bandella".

Schlagworte Vereine

Trachsler-Klassifikation 6 Brauchtum, 6.212.20 Musikkunde, Musikgeschichte (inkl. Musiknoten)

Kategorie Brauch

Weitere Informationen

Nachweis / Literatur Text: Silvia Konzett (2024)

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Graubünden / Chantun Grischun / Cantone dei Grigioni / Grisons / Canton Grisons

None
